

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Arien und Gesänge aus: Orpheus in der Unterwelt**

**Offenbach, Jacques**

**Berlin, [1910]**

6. Ensemble

[urn:nbn:de:bsz:31-82884](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-82884)

## Sechste Scene.

N<sup>o</sup> 5. Duett.

Die öffentliche Meinung.

Komm, die Ehre soll dich leiten,  
 Sie geht der Liebe stets voran,  
 Als Führer werd' ich Dich begleiten  
 Hin und zurück auf Deiner Bahn.

Orpheus.

Komm! — Mich soll die Ehre leiten!  
 Wie wenig, ach! liegt mir daran!  
 Ich muß gezwungen sie begleiten,  
 Ich unglücksel'ger Ehemann!

## Zweites Bild.

## Der Olymp.

(Wolken.)

## Erste Scene.

Jupiter, Juno, Mars, Minerva, Hebe, Neptun u. s. w.

N<sup>o</sup> 6. Ensemble.

Chor (schlafend).

O Seligkeit im Schlaf zu liegen!  
 Ach, würd' er niemals uns stör't!  
 'S ist ja das einzige Vergnügen,  
 Das im Olymp man uns gewährt!

## Cupido.

Cupido bin ich — alles Glück  
Entsteht aus dem nur, was ich lehre.  
Bei'm Morgenroth keh'r ich zurück  
Von einem Ausflug nach Cythere.  
Doch, warum ich komme, weiß ich allein.  
Da hier Alles schläft, schlaf' ich auch mit ein!

## Venus.

Die Venus bin ich — alles Glück  
Entsteht aus dem nur, was ich lehre.  
Bei'm Morgenroth keh'r ich zurück  
Von einem Ausflug nach Cythere.  
Doch, warum ich komme, weiß ich allein.  
Da hier Alles schläft, schlaf' ich auch mit ein.

(Jagdmusik von ferne, die nach und nach immer näher kommt.)

## Jupiter.

Beim Saturn! Was geht denn hier vor?  
Welch ein Lärmen betäubt unser Ohr?  
Es ist unsere Tochter Diana.  
Deren Horn so lustig ertönt.  
Ihr Schläfer, auf und nicht gegähnt!

Daß der Schlaf endlich euch vergeht,  
Kommt, und begrüßt, statt so zu gähnen,  
Die Göttin laut mit Jubeltönen,  
Wie's im Reglement geschrieben steht.

## Alle.

Heil Dir, Diana, keusche Göttin;  
Wir freuen uns, Dich wohl zu sehn!

Erster Akt.

Venus.

So betrübt? — Was ist geschehn?

Diana.

Vor Gram und Schmerz muß ich vergehn!

Couplets.

1. Wenn ich den grünen Wald durchjage,  
Tralarum, tra, la la la,  
Such' ich Actäon immer dort,  
Tralarum, tra, la la la,  
Und finde sicher alle Tage,  
Tralarum, tra, la la la,  
Ihn an bestimmten stillen Ort.  
Tralarum, tra, la la la.
2. Auch heute mit dem früh'sten Tage  
Tralarum, tra, la la la,  
Erschein' ich wieder an dem Ort,  
Tralarum, tra, la la la,  
Ich lausche, rufe, wein' und klage,  
Tralarum, tra, la la la,  
Doch ach, Actäon war nicht dort.  
Tralarum, tra, la la la!

Vierte Scene.

Jupiter. Pluto.

Pluto.

Wie herrlich ist es hier und wie erquickend  
Umwehet mich des Aethers frischer Hauch!